

Am 1. Oktober erscheint meine diesjährige Herbstneuheit:

Walter Hans Giese

Die Grauen Huller

Roman · 314 Seiten · Kartoniert 3.50 RM · Leinenband 4.80 RM



Es fährt ein Schiff aus dem Hafen hinaus,
ratschipul in das wilde Meer.
Und ein Stück von uns fährt mit hinaus,
rattam! auf das wilde Meer.

Von unsrer Arbeit sieht keiner viel,
ratschipul in Hamburg und Hull.
Aber ohne sie fährt kein Dampferkiel
rattam! von Hamburg nach Hull.

Diese Gruppe von Schwerarbeitern in der Hafendarbeit, dieser tatfrohe Bund von Kameraden, der sich mit grimmigem Humor durchs Leben schlägt, konnte nicht erfunden werden. Giese war Jahre hindurch selbst einer der ‚Grauen Huller‘, bis den Arbeitersohn ein unerhörter Aufbruch seiner geistigen Energien forttrieb, über die Begabtenprüfung geradewegs hinein in die Universität — vom Schwerarbeiter zum stud. phil.

Nicht dieses ist Dichtung, sondern wie ein Autor, der zuvor diese geistige Tatkraft bewies, seine schweren Jahre der harten werktätigen Arbeit gestaltet. — Wilhelm, den die Huller den ‚Bootsmann‘ nennen, ist der junge Mensch, dessen Leben wir im Roman erfahren; ihm, der aus leichterem, geistigen Beruf unter die Huller verschlagen ist, wird die veränderte Umwelt auf-rüttelndes Erlebnis, die uns der Autor in form-

schöner Sprache, packend durch die Kraft seiner Bilder wiederzugeben weiß.

So stehen wir einem reifen Werk gegenüber, teilnehmend an Schicksalen, die der Autor reich an ewig gültigen Erkenntnissen gestaltet, innig berührt von Glück, Leid und Zuversicht einer jungen Liebe, die sich vom mannskräftigen Grund der Schilderung mit rührender Zartheit abhebt. Jeder Tendenz, die das künstlerische Bild abschwächen könnte, steht der Roman fern.

Ⓢ Probestücke mit höchstem Rabatt lt. Zettel! Ⓢ

HANS KÖHLER VERLAG IN HAMBURG